

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 43 (1925)

Heft: 59

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 13. März
1925

Berne
Vendredi, 13 mars
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Parait journalièrement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente + Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents + Rapports économiques

Supplements

Comunicazioni e documenti + Rapporti economici

Nº 59

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 20,20, halbjährlich Fr. 10,20, vierjährlich Fr. 5,20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnement werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgeschnallene Kolonette (Ausland 65 Cts.)

Nº 59

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20,20, un semestre fr. 10,20, un trimestre fr. 5,20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communiqués.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service International des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente № 21 — Communications et documents № 21
Comunicazioni e documenti № 21

Schwyz — Schwyz — Svitto

D a c b d e c k e r e i , G a s t h a u s , S p e z e r e i e n . — 1925. 11. März. Anton Krummenacher sen., Anton Krummenacher jun. und Alois Krummenacher, alle von Schüpfheim (Luzern), wohnhaft in Schwyz, bauen unter der Firma Anton Krummenacher & Söhne, in Schwyz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1923 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird nach aussen rechtsverhältnis vertreten durch die a l l e i n i g e U n t e r s c r i f t des Anton K r u m m e n a c h e r, V a t e r. Dachdecker, Gasthaus und Spezereihandlung.

M e r c e r i e - u n d T u c h w a r e n . — 11. März. Inhaberin der Firma Frau Marie Kafader, in Lachen, ist Frau Marie Kafader-Leute, von und in Lachen. Mercerie- und Tuchwarenhandlung.

Zug — Zoug — Zug

F e i n l e d e r u s w . — 1925. 14. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wild & Buchmann, in Zug (S. H. A. B. Nr. 215 vom 31. August 1921, Seite 1728), nimmt als weiteren Kollektivgesellschafter auf: Ernst Buchmann, von und in Mettmenstetten (Zürich). Die Firma wird abgeändert in Wild, Buchmann & Co. Die Einzelunterschriften der bisherigen Gesellschafter sind erloschen; die Gesellschafter führen k o l l e k t i v z u z w e i n unter sich die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Geschäftsnatur wird folgendermassen abgeändert: Oberleder und Futterleder für Schnhafrikation; Vachetten und Kips für Reiseartikel; Feinleder aller Art für Buchbinderei, Galanterie, Etuis- und Reiseartikelfabrikation, Leder für Möbel und Carosserie; Chamois (Waschleder).

B ä c k e r e i , S p e z e r e i - u n d F u t t e r h a n d l u n g . — 9. März. Die Firma Frau Marie Spöri-Lämmli, in Walchwil (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1924, Seite 1356), wird zufolge Verzichtes der Inhaberin und Geschäftsaufgabe gestrichen.

U h r e n , B i j o u t e r i e u n d O p t i k . — 9. März. Die Firma Josef Rogel, Uhrmacher, in Zug (S. H. A. B. Nr. 300 vom 13. Dezember 1919), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Josef Rogel's Erben» in Zug.

Unter der Firma Josef Rogel's Erben, mit Sitz in Zng, haben Frau Elisabeth Rogel geb. Zhinden, Josef Rogel, Maria Rogel, Elisabeth Rogel und Willi Rogel, alle von Menzingen, in Zug, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1925 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Rogel, Uhrmacher» übernimmt. Uhrenhandlung, Bijouterie und Optik. Bahnofstrasse 5. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur herechtigt: Frau Elisabeth Rogel g. h. Zhinden, Josef Rogel und Maria Rogel, welche einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen.

Freiburg — Fribourg — Friborg Bureau Murten (Bezirk See).

H o c h - u n d T i e f b a u . — 1925. 5. März. Otto Schaub, von Rünenberg (Basel-Land), in Murten, und Peter und Battista Milani, von Dicki (Bern), beide in Laupen, haben unter der Firma Schaub & B. & P. Milani, in Murten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Hoch- und Tiefbau.

Sołothurn — Soleure — Soletta Bureau Olten-Gösgen

M e t a l l g i e s s e r e i , A r a n t u r e n f a b r i k u s w . — 1925. 4. März. Die Firma R. Nussbaum & Co. Aktiengesellschaft, in Olten (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. April 1922 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 28. Februar 1925 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen. Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 501,000 durch Ausgabe von 99 Aktien auf den Betrag von Fr. 600,000 (sechsbunderttausend Franken) erhöht worden, eingeteilt in 600 Aktien zu Fr. 1000, lautend auf den Inhaber. Ferner hat die Gesellschaft an Paul Nussbaum, von Birrwil (Aargau), in Olten, Kollektivprokura erteilt in der Weise, dass er mit je einem andern Prokurator zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist. Die übrigen, im Schweizerischen Handelsamtshatt publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1925. 9. März. Unter der Firma Käseriegesellschaft Bregensdorf-Muolen, bestit, mit Sitz in Bregensdorf (Gemeinde Muolen), eine Genossenschaft mit, welche auf unbemittelte Dauer. Die Statuten sind am 22. Dezember 1924 und 17. Februar 1925 festgelegt worden. Die Genossenschaft hezweckt bestmögliche Verwertung der von den Mitgliedern zu liefernden Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch Verkauf an einen Käser oder durch Selbstbetrieb einer Käserei. Mitglieder der Genossenschaft sind diejenigen, welche mit eigenbändiger Unterschrift ihren Beitrag erklärt haben. Neue Mitglieder können auf schriftlichen Gesuch hin durch Beschluss des Vorstandes aufgenommen werden. Die Generalversammlung setzt für den Einzelfall die Eintrittssteife fest. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Anschluss oder Tod. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres, nach vorausgegangener sechsmonatiger Kündigung an den Vorstand, erfolgen. Mitglieder, welche die Interessen der Genossenschaft gefährden, können durch die Generalversammlung ausgeschlossen oder zur Rechenschaft gezogen werden. Austrittende oder ausgeschlossene Mitglieder bleiben für ein allfälliges Rechnungsdefizit haftbar: sie verlieren jedes Anrecht auf das Vermögen der Genossenschaft. Sollte ein Genossenschafter

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 10. März. Unter der Firma Papierstoff A.-G. (S. A. des Pâtes à Papier) (Paper Pulp Ltd.) bat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 5. März 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet, zwecks Handel in Rohstoffen für die Papierfabrikation, wie auch in Papier und Ausführung aller mit diesem Zwecke direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (hunderttausend Franken), eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1-7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung hefugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist gewählt: Max Rüegg, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8. Als Geschäftsführer sind ernannt: Kommerzienrat Wilhelm Adolf Walli, Fabrikant, österreichischer Staatsangehöriger, in Tiefenbrunn-Grimmenstein (Nieder-Oesterreich), und Alfred Keller, Kaufmann, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien I (Jasomirgottstrasse 3). Der Verwaltungsrat und die beiden Geschäftsführer führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftsklokal: Bahnhofstrasse 61, Zürich 1.

11. März. Unter der Firma Kohlen- & Hüttenproduktekontor A.-G. (Comptoir de Charbons et de Produits Miniers S. A.) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 4. März 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Import und Export sämtlicher Brennstoffe, Hütten- und anverwandte Produkte, sowie die Beteiligung an oder Übernahme von gleichartigen Unternehmungen beweckt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 120,000 (einhundertzwanzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende, voll einhezbare Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens drei Mitgliedern, allfällig eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung hefugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Albert Metzger, Kaufmann, von Zell (Zürich), in Lodelinsart (Belgien), Präsident; Dr. Rudolf Bossard, Kaufmann, von Seon-Winterthur, in Zürich 8, Delegierter, und Jakob Metzger-Büchi, Sägereibesitzer, von Zell (Zürich), in Kollbrunn-Zell. Der Präsident und der Delegierte des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Jakob Graf-Belton, von Zürich, in Wallisellen, und an Ulrich Nüssli, von Zell, in Zürich 8. Geschäftsklokal: Auf der Mauer 2, Zürich 1.

seine Liegenschaft verkaufen oder verpachten, so tritt an seiner Stelle der neue Eigentümer bzw. der Pächter ohne weiters in die Rechte und Pflichten eines Genossenschafters, ebenso der Rechtsnachfolger eines verstorbenen Genossenschafters. Sollte jedoch der Käufer oder Pächter die ihm vom Vorgänger überbundenen Rechte und Pflichten nicht anerkennen, so hat der letztere während fünf Jahren (vom Tage des Antrittes an gerechnet) eine jährliche Entschädigung von 1 Rp. per Liter des durchschnittlichen Milchquantums der letzten fünf Jahre in die Genossenschaftskasse zu bezahlen. Veräussert ein Mitglied Teile seiner Liegenschaft einem Nichtgenossenschafter, so hat es pro Juchart eine Auslösung von Fr. 200 zu leisten. Jedes Mitglied ist verpflichtet, sämtliche von seinem Kuhbestande gewonne Milch in die Käseri zu liefern, ausgenommen das für den Eigenbedarf und für die Aufzucht von Jungvieh benötigte Quantum. Das erforderliche Betriebskapital wird durch ein Anliehen beschafft, welches aus dem Hüttenzins und dem Erlös für Dünger verzinst und amortisiert wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Eine Dividendenverteilung findet erst statt, wenn die bestehenden Verbindlichkeiten bis auf die Pfandschulden abbezahlt sind. Die Dividende wird nach Massgabe der geleisteten Milchlieferungen berechnet. Für die Erstellung der Jahresbilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. analog anwendbar. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die Kommission von 3 Mitgliedern und die Rechnungskommission. Die Kommission vertritt die Genossenschaft nach aussen und vor Gericht. Zurzeit gehören der Kommission an: August Sager, von Egnach, in Mausecker-Steinbrunn, Präsident; Ulrich Holzer, von Egnach, in Balgen-Winden, Aktuar, und Anton Wehrle, von und in Muolen, Kassier; sämtliche Landwirte. Präsident, Aktuar und Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft kollektiv zu zweien.

Futterwaren. — 9. März. Inhaber der Firma Hermann Tanner, in Flawil, ist Hermann Tanner, von Dintikon (Aargau), in Flawil. Futterwarenhandlung. Degerheimerstrasse.

Kolonial-, Mercerie- und Kurzwaren usw. — 9. März. Die Firma Baumgartner-Müller, Handlung, in Waldkirch (S. H. A. B. Nr. 227 vom 12. August 1896, Seite 936), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. März. Der Rabatt-Sparverein Ragaz, Genossenschaft, mit Sitz in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1922, Seite 394), hat in seiner ausserordentlichen Hauptversammlung vom 5. Oktober 1924 die Statuten teilweise revidiert. Dabei wurde die Firma der Genossenschaft abgeändert in: Rabattverein Sarganserland (vormals Rabatt-Sparverein Ragaz). Der Kreis der Mitglieder wurde räumlich auf den Bezirk Sargans und die umliegenden Ortschaften erweitert; das Eintrittsgeld wurde auf den Betrag von Fr. 30. und der Jahrebeitrag auf Fr. 5 festgesetzt. Die Zahl der Mitglieder der Kommission wurde auf 5—7 erhöht. Im übrigen haben die bisher publizierten Tatsachen keine Änderung erfahren. In die Kommission wurden neu gewählt: Oskar Perret, Kaufmann, von und in Mels, und Karl Steinmann, Kaufmann, von und in Wallenstadt.

Mechanische Näherei. — 10. März. Inhaberin der Firma Frida Wider, in St. Gallen C, ist Frida Wider, von Widnau, in St. Gallen C. Mechanische Näherei. Hintere Schützengasse 8.

Gastwirtschaft. — 10. März. Der Inhaber der Firma Fr. Freitag, Gastwirtschaft und Ofenbaugeschäft, in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 240 vom 28. September 1911, Seite 1615), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Gastwirtschaft z. Traube.

10. März. Rütiweler-Corporation, Verein, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 73 vom 18. März 1921, Seite 563). An Stelle des bisherigen Präsidenten Anton Kunzmann, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident gewählt: Arnold Wyler, Fabrikant, von Alberswil (Luzern), in St. Gallen C. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein.

10. März. Krankenunterstützungsverein der Textilwerke Blumenegg-Goldach, Genossenschaft, mit Sitz in Goldach (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1923, Seite 459). Aus dem Vorstand ist der bisherige Präsident Carl Wölle ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vorstandsmitglied und gleichzeitig als Präsident gewählt: Emil Kreyenbühl, Druckermeister, von Zürich, in Goldach. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident mit dem Kassier oder Aktuar kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

Comestibles, Garage. — 1925. 13. Februar. Die Firma August Fischer, in Aarau (S. H. A. B. 1912, Seite 103), verzögert als weiteren Geschäftszweig den Betrieb einer Garage an der hintern Bahnhofstrasse.

11. März. Volksbank in Reinach, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Reinach (S. H. A. B. 1923, Seite 626). In ihrer Generalversammlung vom 14. Februar 1924 hat die Gesellschaft beschlossen, das Aktienkapital durch Ausgabe von 2500 Aktien à Fr. 200 von Fr. 1,500,000 auf Fr. 2,000,000 nach § 2 der Statuten zu erhöhen. Die Generalversammlung vom 6. Februar 1925 hat die Zeichnung und Polleinzahlung konstatuiert.

Architekturbureau. — 11. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schneider & Sidler, Architekten, in Baden (S. H. A. B. 1910, Seite 205), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

11. März. Unter dem Namen Hallwil-Stiftung besteht, mit dem Sitz in Scengen, eine Stiftung. Zweck der Stiftung ist, den Mitgliedern der Familie von Hallwil, und zwar deren männlichen Nachkommen, den Erhalt des Schlossgutes Hallwil im Kanton Aargau mit aller Zubehör und allen verhübenen Rechten, auch mit dem auf dem Gute vorhandenen Hausrat, inklusive der mit dem Schlosse und Gute verbundenen Wasserrrechte und sonstigen Ansprüchen zu ermöglichen und die jeweiligen männlichen Nachkommen des Geschlechtes von Hallwil aus den Einkünften des Gutes und dessen Zubehör zu unterstützen. Nach dem Aussterben des Geschlechtes von Hallwil soll das Schlossgut mit allen Zubehörden, inklusive Mühle und Aabach, als kunst-historisches Denkmal im jetzigen Zustand weiter erhalten werden. Die Stiftungsurkunde ist am 19. November 1924 errichtet worden. Für die Verwaltung des Stiftungsvermögens besteht ein Stiftungsrat, und zwar vorerst aus der Stifterin Frau Gräfin Wilhelmina von Hallwil geb. Kempe, als einziges Mitglied. Nach dem Tode der Frau Gräfin Wilhelmina von Hallwil geb. Kempe ist ein Stiftungsrat von 3 Mitgliedern immer auf 5 Jahre zu wählen. Er besteht aus dem jeweiligen anspruchsberechtigten männlichen Mitgliede der Familie von Hallwil, als Präsident des Stiftungsrates, einem Vertreter des Kantons Aargau und einem Vertreter des Kantons Bern, welche von den betreffenden kantonalen Regierungen zu bezeichnen sind. Nach Aussterben des Geschlechtes von Hallwil wird der Präsident von der schweizerischen Eidgenossenschaft bezeichnet. Gegenwärtig ist einziges Mitglied des Stiftungsrates Frau Gräfin Wilhelmina von Hallwil geb. Kempe, aus Stockholm, in Stockholm (Schweden). Dieselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Cully

1925. 10. mars. Sous la raison sociale Caisse de Crédit mutuel du Pigeon, Forel, Lavaux et suivant statuts du 23 février 1925 s'est constituée une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, soumise à la

juridiction du tribunal de Lavaux, avec siège social à Forel (Lavaux) ayant pour but de procurer à ses membres les prêts nécessaires à leurs exploitations agricoles et industrielles, de leur fournir un moyen de placer à intérêt leur argent et de constituer un avoir social non partageable. La société peut aussi créer une caisse d'épargne et s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs. Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de leurs droits civils, n'appartenant à aucune autre société de crédit à garantie illimitée et domiciliées sur le territoire du Forel (Lavaux), des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.) domiciliées sur le territoire susdit peuvent aussi être admises dans la société (art. 3). Les membres sont reçus par le comité de direction sur demande écrite et signée, emportant adhésion sans réserve aux statuts en vigueur. Il y a recours au conseil de surveillance, dans le délai d'un mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: ils répondent solidairement et sur l'entier de leur avoir de tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée actuellement de six francs et une part d'affaires de cent francs (fr. 100); ils veillent à l'observation des statuts et, d'une manière générale, à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires, qui ne doit ni lui être remboursée ni lui être comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au démissionnaire ou membre exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite, notifiée au moins trois mois à l'avance, et par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites à l'art. 3; b) s'il ne remplit pas ses obligations envers la société; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour remboursement des prêts qui lui ont été consentis. La société est administrée par: a) le comité de direction, composé de trois membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance, composé de 3 à 5 membres, tous élus par l'assemblée générale; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives à deux, du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Comme membres du comité de direction ont été élus: Charles Pommaz, de Cully et Lutry, président; Henri Lanbolet, Les Carbelles, de Forel, vice-président; Constant Chollet-Cossey, de Maracon, secrétaire; tous agriculteurs, à Forel (Lavaux).

Wallis — Valais — Valles

Bureau de Sion

Atelier mécanique pour vélos, motos, autos. — 1925. 11 mars. Le chef de la maison Pierre Triverio, à Sierre, est Pierre Triverio, d'Italie, à Sierre. Atelier mécanique pour vélos, motos, autos.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de l'oudry

Fournitures d'horlogerie. — 1925. 9 mars. La raison Gve. Lambert et fils, à Chez-le-Bart, commune de Gorgier, fabrication de fournitures d'horlogerie (F. o. s. du c. du 20 juin 1918, n°143, p.1000 et 1001), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée. En outre, l'actif et le passif sont repris par la nouvelle raison «Pierre-H. Lambert».

Pitons d'acier. — 9 mars. Le chef de la maison Pierre-H. Lambert, successeur de Gve. Lambert et fils, à Gorgier, est Pierre-Henri Lambert, fils de Gustave, originaire de Gorgier, y domicilié. Fabrication de pitons d'acier. Cette maison reprend l'actif et le passif de la raison «Gve. Lambert et fils», radiée ce jour.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Verres de montres. — 18 février. La société en nom collectif Théodore Jéquier & Cie, Fabrique neuchâteloise de verres de montres, à Fleurier, est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la Fabrique neuchâteloise de verres de montres, Théodore Jéquier et Cie, Société Anonyme.

18 février. Par acte authentique reçu Georges Vaucher, notaire, à Fleurier, le 12 septembre 1924, il est créé avec siège à Fleurier, une société anonyme sous la raison Fabrique neuchâteloise de verres de montres, Théodore Jéquier & Cie, Société Anonyme, qui reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif Théodore Jéquier & Cie. Elle a pour but l'acquisition des meubles, matériel, machines et outils de la société en nom collectif Théodore Jéquier & Cie ainsi que la fabrication de verres de montres ayant été exploitée jusqu'à ce jour sous la dite raison sociale, pour continuer cette fabrication et en poursuivre le développement et éventuellement entreprendre la fabrication et la vente d'autres articles se rapportant à l'industrie des verres. Cette acquisition est faite pour le prix de fr. 144.516.68, représentant la différence entre fr. 148.838.92, montant de l'actif et fr. 4322.24, montant du passif au 30 avril 1924. Cette différence de fr. 144.516.68 est payée par remise d'actions et d'espèces aux associés de l'ancienne maison Théodore Jéquier & Cie, savoir: 1. à Théodore Jéquier, deux cents actions de fr. 500, plus en espèces fr. 19.516.68; 2. aux héritiers de John Ribaux, en espèces fr. 25.000. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de cent soixante mille francs (fr. 160.000), divisé en 320 actions de fr. 500 chacune, nominatives, portant les numéros 1 à 320, entièrement libérées. Les publications émanant de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de trois à cinq membres. Les membres du conseil d'administration sont: Théodore Jéquier, industriel, originaire de Fleurier, y domicilié; Pierre Jéquier, m.-scieur, originaire de Fleurier, domicilié à Môtiers; Ernest Lebet, industriel, originaire de Buttes, y domicilié; Aimé Bessire, industriel, originaire de Pery, domicilié à Fleurier. La société est valablement engagée par la signature du président du conseil d'administration qui est Théodore Jéquier, prénomé, signant collectivement avec un autre membre du conseil et en outre par la signature de l'administrateur-délégué qui est Aimé Bessire, prénomé.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux (Überweisungskurse vom 13. März an — Cours de réduction à partir du 13 mars)

Belgien fr. 26.40; Dänemark Fr. 93.40; Freie Stadt Danzig Fr. 100.00; Deutschland (Rentermark) Fr. 123.75; Italien fr. 21.40; Österreich (per 100 Schilling) Fr. 73.40; Ungarn (pro Million) Fr. 72.40; Grande-Bretagne fr. 25. —

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Simplon-Orient-Express

Einzigste offizielle Annahmestelle von Sendungen nach:
Mailand - Zagreb - Temeswar - Bukarest - Belgrad - Sofia
Konstantinopel - Paris - Lioubliana - Saloniki und Athen
durch:

Perrin & Cie. - Lausanne

Inkasso sämtlicher Nachnahmen an Bestimmung
Offizielle Bahn-Camionneure 500 Internationale Transporte

Leih- & Sparkasse Ermatingen in Liquid.

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1921 tritt die Aktiengesellschaft «Leih- & Sparkasse Ermatingen» in Liquidation. Unter Hinweis auf Art. 665 O. R. ergeht hiermit die Aufforderung an die Gläubiger, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis spätestens 31. März 1926 geltend zu machen. Alle Forderungen, die im Nachlassvertragsverfahren seinerzeit angemeldet wurden, gelten als bereits eingemeldet.

Ermatingen, den 10. März 1925.

Leih- & Sparkasse Ermatingen in Liquid.

Die Liquidatoren:

Müller. Fehr.

Leih- & Sparkasse Eschenz in Liquid.

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember 1924 tritt die Aktiengesellschaft «Leih- & Sparkasse Eschenz» in Liquidation. Unter Hinweis auf Art. 665 O. R. ergeht hiermit die Aufforderung an die Gläubiger, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis spätestens 31. März 1926 geltend zu machen.

Alle Forderungen, die im Nachlassvertragsverfahren seinerzeit angemeldet wurden, gelten als bereits eingemeldet.

Eschenz, den 10. März 1925.

Leih- & Sparkasse Eschenz in Liquid.

Die Liquidatoren:

Müller. Wüger.

Aktiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie.

Winterthur

Der Coupon Nr. 3 unserer Aktien wird vom 11. März a. c. an mit Fr. 40.—, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer, d. h. mit

Fr. 38.80 netto

an der Kasse unserer Gesellschaft, sowie an den Schaltern der Schweiz. Bankgesellschaft eingelöst.

Winterthur, den 10. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

Commune du Châtelard, Montreux

Emprunt de fr. 1,800,000, 3 1/2 % de 1893.

Emprunt de fr. 1,000,000, 4 % de 1900.

Emprunt de fr. 2,000,000, 4 % de 1908.

Ensuite de tirages au sort, les obligations dont les numéros suivent sont remboursables le 1er juillet 1925 contre remise des titres mûrs de tous les coupons non émis.

1. Pour le premier emprunt: à la Banque Cantonale Vaudoise, à la Banque de Montreux et au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne.

Numéros

61	129	169	177	183	199	394	401	501	574	610	613	630	642
647	657	740	789	831	927	1020	1055	1092	1139	1200	1221	1335	1352
1467	1493	1514	1520	1521	1533	1576	1618	1753	1812	1873	1958	2227	2255
2303	2336	2441	2508	2531	2571	2575	2666	2716	2786	2791	2837	2842	2870
2886	2899	3084	3118	3156	3202	3227	3320	3356	3495	3577			

2. Pour le second emprunt: à la Banque Cantonale Vaudoise, à la Banque de Montreux et à la Banque Commerciale de Bâle.

Numéros

143	145	286	465	570	583	615	740	837	856	955	967	991
992	1003	1218	1325	1331	1378	1565	1671	1837	1962			

3. Pour le troisième emprunt: à la Banque Cantonale Vaudoise, à la Banque de Montreux et à l'Union Financière de Genève, à Genève.

Numéros

2053	2074	2078	2130	2153	2156	2259	2271	2293	2303	2342	2354	2394
2402	2423	2464	2546	2562	2625	2704	2711	2733	2759	2762	2798	2805
2807	2885	2918	2944	2979	2980	2982	2985	3031	3035	3099	3133	3150
3151	3161	3184	3277	3285	3335	3421	3448	3483	3564	3582	3602	3704
3797	3872	3874	3914	4015	4080	4092	4109	4122	4141	4142	4151	4160
4182	4202	4221	4226	4230	4248	4305	4317	4385	4451	4477	4591	4647
4699	4726	4727	4792	4839	4880	4895	4976	5018	5027	5162	5164	5198
5250	5288	5385	5441	5461	5469	5489	5504	5578	5581	5622	5624	5667
5697	5743	5763	5816	5832	5919							

Ces obligations cesseront de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement.

Restent à rembourser des tirages précédents:

Emprunt de 1893: Sortis au tirage de 1919 le n° 2310
 • • • • 1920 les n° 1175 et 2450
 • • • • 1922 les n° 437 612 et 614
 • • • • 1923 le n° 1589
 • • • • 1924 le n° 2989

Emprunt de 1900: Sortis au tirage de 1917 le n° 4698

• • • •	1919 les n° 2323, 4668 et 5109
• • • •	1920 les n° 3695 et 4349
• • • •	1922 les n° 2852 et 4463
• • • •	1924 les n° 2195, 2431 et 5048

Montreux, le 10 mars 1925.

(13370 M) -704

Grenne municipale.

Schweizerische Bundesbahnen

Erneuerung der Couponsbogen zu den Obligationen des 3 1/2 % Anteilens der schweizerischen Bundesbahnen von 1910, I. Serie

Die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen beehrt sich, den Inhabern von Obligationen des 3 1/2 % Anteilens der schweizerischen Bundesbahnen von 1910, Serie I, deren letzter Coupon am 31. März 1925 verfallen wird, bekannt zu machen, dass gegen Einsendung der Talons neue Couponsbogen ausgegeben werden.

Die Talons, in Begleitung eines vom Titelhaber unterzeichneten Bordereaus, werden vom 16. März 1925 an in Empfang genommen:

bei unserer Hauptkasse in Bern;

Kreiskasse I in Lausanne;

II in Luzern;

III in Zürich.

Bern, März 1925.

Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen.

Petroleum-Handels-Gesellschaft, Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit höflichst eingeladen zur
XXXII. ordentlichen Generalversammlung

stattfindend am **Donnerstag den 2. April 1925, vormittags 10 1/2 Uhr, in unserem Bureau in Zürich, Stampfenbachstrasse 69.**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung, Entgegennahme des Berichtes der Revisoren und Beschlussfassung hinsichtlich des Jahresergebnisses.

2. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust liegen von heute an in unserem Bureau zur Einsicht auf.

Zürich, den 12. März 1925.

Der Verwaltungsrat.**PHOS A.-G. Zürich****Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

auf Dienstag den 31. März 1925, nachmittags 5 Uhr
im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1924.

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.

3. Entlastung der Verwaltung.

4. Abänderung von § 2 der Statuten.

5. Wahl der Kontrollstelle.

Stimmkarten können gegen Vorweisung der Aktientitel oder gegen Empfangs- oder Depotschein einer Schweizerbank auf dem Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

.725

Zürich, den 12. März 1925.

Der Verwaltungsrat.**Seidenweberei WILA A.-G.**

Einladung zur X. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft auf Samstag den 4. April 1925, vormittags 11 Uhr, in unserem Bureau, in Zürich, Bürklistrasse 10.

TRAKTANDEN: 1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz für 1924, sowie Bericht der Kontrollstelle. Beschlussfassung betreffend das Jahresergebnis. 2. Erteilung der Entlastung an die Gesellschaftsorgane. 3. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1925.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 20. März 1925 an im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht aufgelegt. — Stimmkarten können vom gleichen Tage an bis und mit 2. April 1925 gegen gültigen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

(1344 Z) :721

Zürich, den 11. März 1925.

Der Verwaltungsrat.**Société Anonyme Vautier Frères & Cie.
Grandson****L'assemblée générale ordinaire des actionnaires**

est convoquée pour le **mardi 31 mars 1925, à 4 1/2 heures, à l'Hôtel de Ville de Grandson.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1923/24.

2. Rapport des commissaires-vérificateurs.

3. Discussion et votation sur les conclusions de ces deux rapports.

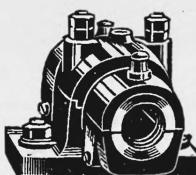
4. Nominations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées jusqu'au lundi 30 mars, sur production des titres ou de certificats de dépôt au siège social à Grandson ou à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne.

MM. les actionnaires pourront prendre connaissance au siège social, dès et y compris le lundi 23 mars, du bilan et du compte de profits et pertes, ainsi que du rapport des commissaires-vérificateurs. La feuille de présence sera établie dès 4 1/2 heures.

(A 850 L) 635

Le conseil d'administration.



**Transmissionen
Riemenscheiben**
fabrizieren schnell und billig

Wanner & Co. A.-G., Horgen
18 (1540 Z)

Braunkohlenbergwerk „SOPHIE“ A.-G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur
ordentlichen Generalversammlung
auf Montag den 30. März 1925, 15 Uhr, in unser Bureau, Bahnhofstrasse 63, eingeladen.

TRAKTANDEN: 1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz pro 31. Dezember 1924 und des Berichtes der Kontrollstelle. 2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 3. Wahl des Verwaltungsrates. 4. Wahl d. Kontrollstelle.

Legitimationskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bis zum 27. März 1925 bei dem Bureau der Gesellschaft in Zürich, Bahnhofstr. 63, bezogen werden (§ 9 der Statuten). Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. März an auf unserm Bureau zu Einsicht der Herren Aktionäre auf. 720

Zürich, den 12. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

Dampfschiffahrts-Gesellschaft i. d. Walensee

Generalversammlung

Sonntag den 22. März 1925, 14½ Uhr, im H. el Schwert, Weesen

TRAKTANDEN: 1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1924. 2. Wiederaufnahme des Betriebes pro 1925. 3. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat. Bericht und Rechnung liegen zur Einsicht auf bei der Sparkasse Uznach, Agentur Adler Weesen (804 Gl.) 719

Der Verwaltungsrat.

Präsident: A. Zittner (Fess.)

**S.A. du Grand Hôtel et Pension de la Dent du Midi
à Champéry**

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 1^{er} avril 1925, à 14 heures, à l'Hôtel du Cerf à Monthey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Opérations statutaires.

2. Révisions des statuts ensuite de la réorganisation.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de M. Alphonse Orsat, à Martigny.

Le conseil d'administration.

Banque Populaire de la Broye, Payerne

Le coupon de dividende № 21, exercice 1924, est payable dès ce jour par **fr. 16** (8%) moins impôt fédéral, au siège et dans nos agences. 717 (21908 L)

Emprunt 6% Th. Mühlethaler S. A. 1920, Nyon

Les 20 obligations dont les numéros suivent, sont remboursables aux domiciles indiqués sur les titres, le 1^{er} juin 1925, date à partir de laquelle elles cesseront de porter intérêt.

Nºs 624, 641, 651, 697, 719, 746, 801, 866, 927, 929, 944, 952, 999, 1014, 1019, 1020, 1021, 1024, 1025, 1038. 718

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate

haben den

grössten Erfolg

im

Schweizerischen Handelsblatt

M. Anthony George Maldon Michell, à Melbourne (Australie), propriétaire des brevets suisses suivants:

Nº 81188 du 23 juillet 1918, pour «Mécanisme pour la transformation de l'un en l'autre du mouvement alternatif rectiligne et du mouvement rotatoire»;

Nº 98969 du 28 octobre 1921, pour «Mécanisme pour transformer un mouvement rotatif en mouvement alternatif ou réciproquement»;

Nº 95549 du 20 janvier 1921, pour «Moteur sans vilebrequin», désire entrer en relations avec des fabricants suisses en vue de la mise en valeur de ses inventions.

Adresser offres et demandes de renseignements à l'Office de Brevets **Alex. Bugnion, Corraterie 13, Genève.** 705

Le propriétaire du brevet suisse:

Nº 95386 du 31 janvier 1921, Auguste Dandrieux, pour «Machine à tailler les crayons», désire entrer en relations avec des fabricants suisses pour mise en valeur de son invention.

Adresser offres et demandes de renseignements à l'Office **Alex. Bugnion, Corraterie 13, Genève.** 706

Handels- und Rechts-Auskünfte
Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: *Stürmann & Sandmeier, Adv., Not. u. Ink.*
Altendorf: *Dr. F. Schmidt, Adv.*
Bern: *G. Bärtschi, Ink. Ausk.*
— *Dr. P. Heid, Adv. u. Ink.*
Biel: *W. Bossard, Adv., Ink.*
Chex-de-Fds: *P. A. Ul., Robert St. Gallen: M. Baumann, Ink.*
Genf: *J. Susset P. Jeanneret a voe.*
— *Me. John Renaud, Me.*
Pierre Renaud, avocats au Barreau de Genève.
Interlaken: *Advokaturbur.*
Aarau: *Alfred Börler, Fürspr.*
Lugano: *Dr. Meierhans & Dr. Pozzi, Handels, Not.*
— *Ulfredo Fidularius S. A., Ink.*
Aken: *Treuh. Geschäfte.*
— *Prol. B. Berlioni & R. van Aken, Adv., Notar, Ink.*
Lucern: *Inelchen & Rey Ink.*
— *Dr. Herm. Stocker Adv.*
J. Barrelet, avocat.
— *M. Dinter, avocat et not.*
F. Widmer, Inkasso.
Olten: *Notar E. Frey, Ink.*
— *Dr. P. Portmann, Adv.*
— *D. Meyer, Adv., Not. Ink.*
Witthor: *Dr. IV. Witthor, Adv.*
Zürich: *E. Wenger, Advokat, Talstr. 39, T. Schau 4999*
— *Advokat Wächter, Löwenstrasse 49, Handelsachen.*
— *Dr. E. Ullinger, Advokat, Ink. Trenthänder*

AGENCE PIQUET

Renseignement: commerciaux
Handelsauskünfte
Basel: *Marktgasse 23 8017*
Biel: *Spitalgasse 27*
Genève: *Rue de Hollandie 14*
Zürich: *Bahnhofstrasse 10*
Eingang Börsenstrasse 18

**Comptoir
Carl Grüring**

Handels- und Privatauskünfte
Renseignements commerciaux et privés 8100
Inkassi - Recouvrements

Bern: *Spitalgasse 4*

**Lochverstärkungsapparat
„VELOMA“**

verhindert das Einreissen der Briefkopien oder Durchschläge in den Briefordnern auf einfachste Weise

**GEBRÜDER
SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Importante vecchia casa
sabini, cerca

**progetto
viaggiatore**

alta commissione Offerte con referenze sotto cifra II 2923 alla Publicitas Lugano.



Banken oder Grossbetrieben
offeriert sich erfahrener, seriöser und energischer Kaufmann, mit prakt. Arbeitsmethoden u. Kenntnis der drei Landessprachen, speziell für
Rechtsabteilung, Einkaufs- und Materialverwaltung
Gef. Offerten an: *ca. 10000 fach 8 St. Gallen.*

Regelmässige Frachtverkehre
mit Eil- und Postdampferu der Gesellschaft

SOCIETÀ ITALIANA DI SERVIZI MARITTIMI

Wöchentliche Abfahrten von

Genua nach Ägypten

Syrien, Konstantinopel, Levante-Häfen, Donauländern u. Batum

Reederei: „ITALIA“

Wöchentliche Abfahrten nach
Sizilien, Sardinien, Tunis, Lybien, Ford Said, Suez, Aden u. Ostafrika

Zeichnen der Konnossemente durch die Generalagentur für die Schweiz:

„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G. Reise- & Trans-

Sitz: **ZURICH**, 80, Bahnhofstrasse

Filialen: BASEL, ST. GALLEN
Frachtagenturen in Bern und Brüg

Wöchentliche Sammeverkehre ab
Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und Schaffhausen nach Genua.

(1769 Z) 54



Kapitalkräftiger Kaufmann

in besten Jahren, sucht sich mit 100 Mille, eventuell auch mehr, an gutgehendem Unternehmen zu beteiligen.

Offerten unter Chiffre Fc 2097 Y an Publicitas, Bern.



Ein rentables Fabrikationsgeschäft, das Spezialartikel herstellt, mit reichlichem Absatz, sucht

Fr. 15—20,000

gegen gute Sicherheit und Verzinsung als Darlehen oder in Form einer Beteiligung aufzunehmen. Offerten unter Chiffre G 27, Bahnhofslagernd, Zürich.

(1298 Z) 569